

ZG 26 - Anregungen zum Umbau des Vergaserbogens

Ein Bericht von Albert Erhard

Wenn man den ZG- 26 hängend einbaut und den Original Vergaser Umlenkbogen von Toni Clark verwendet kann es vorkommen das bei längeren Fliegen im Leerlauf wie wir es bei unseren Mose – Fliegern des Öfteren praktizieren das der Motor das Gas schlecht annimmt!

Da Modellbauer Tüftler sind baut man sich aus einem Kupferbogen 18mm Durchmesser und ein Stück Flacheisen 5mm Stärke aus dem Baumarkt einen Umlenkbogen selbst! Bei dem Original Umlenkbogen von Toni- Clark hängt der Vergaser schräg nach hinten in den Rumpf Nachteile es läuft unverbrauchtes Gemisch in den Rumpf und der Luftfilter ist ständig voller Öl. Passiert nur bei Modellen die länger Horizontal mit längeren Leerlaufzeiten.

Fliegen! Bei Kunstflugmodellen kein Problem da sie ständig wechselnd Gas geben und auch die Fluglage wechseln. Den Vergaser Umlenkbogen sollte man so konstruieren das er im Horizontalflug leicht nach oben zum Motorspant hin verläuft!

Vorteil er nimmt das Gas auch nach längeren Leerlaufzeiten wieder sauber an, und der Luftfilter ist sauber von Ölrückständen! Bei dem Umbau die Unterdruckmessung nicht vergessen es wird ein 3mm Messingrohr mitgeführt. Alle Teile miteinander hart verlöten. Der Umbau geschieht auf eigene Gefahr, jetzt höre ich auf zu Schreiben den Bilder sagen mehr als Worte.



